

## Rätselhafter Rauch über Stendal: 66-Jähriger verbrennt Kabel!

Am 22. Juni 2025 stieg in Stendal eine Rauchwolke auf, als ein Mann verbotenerweise Kabel verbrannte. Feuerwehr und Polizei eilten zur Hilfe.



Stendal, Deutschland - Eine bemerkenswerte Raspberry-Pi-Geschichte hat sich kürzlich im Stendaler Osten entwickelt. Am Samstagmorgen, gegen 9.45 Uhr, stieg eine große schwarze Rauchwolke über dem Bindfelder Weg auf. Anwohner waren alarmiert und meldeten den Vorfall, sodass die Einsatzkräfte rasch in die Nachbarschaft ausrückten. Vor Ort trafen sie auf einen 66-jährigen Mann, der sich für das Entzünden der Rauchwolke verantwortlich zeigte. Er erklärte den Einsatzkräften, dass er plastikummandelte Kabel abbrannte, um an das wertvolle Innenmaterial zu gelangen. Die Polizei bewertete die Aktion als sicherlich pragmatisch, jedoch verboten, da das Verbrennen solcher Stoffe nicht nur gefährlich, sondern auch illegal ist. Ein kleiner Brand, der

während des Vorfalls entstanden war, wurde schnell von der Freiwilligen Feuerwehr gelöscht. Für den 66-Jährigen könnte das nun rechtliche Konsequenzen haben, da er sich einem Ordnungswidrigkeitsverfahren gegenüber sieht, wie [Tag24](#) berichtet.

Interessanterweise bleibt das Verbrennen von Gartenabfällen im Landkreis Stendal zwei Mal jährlich erlaubt. Anfang Februar dieses Jahres starteten der Landkreis Stendal und die Abfallentsorgung Landkreis Stendal (ALS) eine Umfrage zur Verbrennungsverordnung. Diese kam bei den Bürgern offenbar gut an, denn die Rückmeldefrist endete am 15. April, und die Ergebnisse waren vielversprechend. Patrick Puhlmann gab am 16. April im Pressegespräch die vorläufigen Ergebnisse bekannt, die eine hohe Relevanz der Thematik zeigen: Knapp 76% der 70.000 angeschriebenen Haushalte sprachen sich für den Erhalt der Verbrennungsverordnung aus, was einen beeindruckenden Rücklauf von 37% bedeutet. Keine Veränderungen bei den aktuellen Erlaubnissen sind geplant, um die Anwohner nicht zu verunsichern, wie die offizielle Webseite des Landkreises informiert.

## Regelungen zur Abfallverbrennung

Die aktuelle Diskussion zur Verbrennung von Abfällen wird zusätzlich von den jüngsten Änderungen im Abfallrecht begleitet. Der Bundestag hat am 12. Oktober 2023 eine Verordnung zur Änderung der Verbrennungsverordnungen genehmigt, die darauf abzielt, strengere Grenzen für Luftschadstoffe festzulegen. Diese Anpassung ist eine Umsetzung der EU-Vorgaben, die zur Reduktion von Emissionen wie Stickstoffoxiden und Schwefeldioxid führen soll. Diese neuen Verordnungen verpflichten auch zur Steigerung der Energieeffizienz von Abfallverbrennungsanlagen. In der Chemikalien-Verbotsverordnung werden zusätzlich Einträge zur Regelung bestimmter Stoffe, wie Formaldehyd, angepasst. Dies zeigt, dass die Bundesregierung intensiv daran arbeitet, umweltfreundlichere Standards in der Abfallwirtschaft zu

etablieren, wie aus den Berichten des **Bundestages** hervorgeht.

Angesichts der aktuellen Vorfälle und der legislativen Änderungen ist es klar, dass das Thema Abfallverbrennung sowohl für die Anwohner als auch für die Behörden von zentraler Bedeutung ist. Die Bürger werden dazu aufgerufen, ihre Möglichkeiten zu nutzen, um Abfälle umweltgerecht zu entsorgen. Ein Appell an die Nachbarschaft: Verbranntes muss nicht qualmen. Gartenabfälle können schließlich auch kostenfrei bei Recyclinghöfen abgegeben werden. So lässt sich nicht nur die Umwelt schonen, sondern auch Unannehmlichkeiten mit Nachbarn vermeiden.

| Details |                                                                                                                                                                                                                                                    |
|---------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Ort     | Stendal, Deutschland                                                                                                                                                                                                                               |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.tag24.de">www.tag24.de</a></li><li>• <a href="http://www.landkreis-stendal.de">www.landkreis-stendal.de</a></li><li>• <a href="http://www.bundestag.de">www.bundestag.de</a></li></ul> |

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.net](http://n-ag.net)**